

Ober-Pforte: das Schloß zerschlagen 1 thlr., in der Pfort-Stuben 2 fach fenster 24 gr.

Kirche: den verguldeten Kelch sambt dem Deckel mit weggenommen, wirdt taxieret 10 thlr., das Meßgewandt von schwarzen guden Sammit, vndt darauf ein Perlen-Creuz gestickt 52 thlr., 13 Meßings Leuchter klein vndt groß, taxieret 7 thlr., an Kirchen Zierdt weggenommen, ist gerechnet 10 thlr., die Taffel vf der Jungfern Chor vndt Altar ist zunicht gemacht vndt von Silber, Perlen vndt andere Kleinodien darauß gang mit weggenommen, wie noch zu sehen, wirdt gerechnet 150 thlr., Taufkessel in der Kirchen 6 thlr., das große Kirchen-Schap, darin das Kirchenzeug gewesen, beneben den Schloß gang zu nichte geschlagen, 10 thlr., Klocken-Seile kosten 2 thlr., das Strick an der Uhr 1 thlr. 18 gr., 2 große Orgel-Pfeifen 2 thlr., der Tremulandt<sup>1)</sup> gang verderbet 4 thlr.

Im Closter: inßgemein an Betten 9 Stucke 28 thlr., 8 Pföle 11 thlr., 6 Kussen 9 thlr., Bettesbeuren, Unter- vndt Ober-, von 16 Betten im Closter weggenommen, taxieret vngesehr 20 thlr., von Pfölen die beuren 4 thlr., 2 Keßel von 2 Tover<sup>2)</sup> waßer 10 thlr., 2 Keßel von 3 Töner waßer 6 th. 20 gr., 2 große Meßings Handtbecken 4 thlr., 1 zinnern Becken mit der Gießkannen 2 thlr., 2 Meßings Leuchter vfm gasthause 1 th. 18 gr. Inßgemein an Kasten Laden, Schepfen, Thuren, Fenstern vndt Schloßern, welches alles zerschlagen vndt gang zu nicht gemacht, taxiert vngesehr vf 95 thlr.

Der Domina eigen Verlust: 3 Malter Rogken 9 thlr., 6 Malt. Gersten 18 thlr., 12 Malt. Habern 24 thlr., 1 Malt. 3 St. Mele 4 th. 18 gr., 1 Tonne Breyhan 2 th. 18 gr., ein halb faß Bier 2 th. 18 gr., von 4 Schweinen die Sulzen 2 thlr., 12 silbern Loffel 14 thlr., klein Leinwandt, Flachß, zinnern Zeug, auch Leuchters 110 thlr., 1 groß. Keßel von 3 Emmern 4 thlr., 3 kleyne Keßel, jeden von 1 Emmer 6 thlr., 1 newen beschmiedeten Himmelwagen 80 thlr.

1) Tremulant, ein Orgelregister, welches vermittelst einer Klappe durch Verschluß des natürl. Windganges ein bebende Bewegung verursacht. — 2) tover, Zuber.